



Technologien made in Rheinland-Pfalz

Transferinitiative RLP

WebinarREIHE – Additive Fertigung

Das Thema Additive Fertigung und deren Anwendungsmöglichkeiten sind derzeit in aller Munde. Weil die Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen im Land Rheinland-Pfalz das Thema auch sehr bewegt, wurde es als Schwerpunktthema in die Aktivitäten der Transferinitiative Rheinland-Pfalz aufgenommen. Bei der sehr gut besuchten Veranstaltung zu den Chancen und Herausforderungen durch die Additive Fertigung am 16.3.2017 in Ludwigshafen haben wir einige Fragen beantworten können, aber auch viele neue Anregungen für Beiträge bekommen. Aus diesem Grund bieten wir in Kooperation mit dem Technologieland Hessen die webinarREIHE

„Additive Fertigung – Von Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft für Nutzer und Interessierte“

an. Die Reihe beginnt am 9.11.2017 um 16:00 Uhr mit dem Beitrag

„Additive Fertigung – Grundlagen und Anwendungen für metallische Werkstoffe“

des Lehrstuhls für Fertigungstechnik und Betriebsorganisation der Technischen Universität Kaiserslautern. In seinem Beitrag wird M. Sc. Gläßner auf die Grundlagen der Additiven Fertigung eingehen, die Gründe für die Eignung des Verfahrens für kleine Stückzahlen darlegen und auf die Bewältigung einer hohen Varianz eingehen.

Die Anmeldung für die Webinar-Reihe ist formlos an [kamlage\[at\]img-rlp.de](mailto:kamlage[at]img-rlp.de) möglich.

Die webinarREIHE wird am 14. Dezember mit einem Beitrag des Fraunhofer-Instituts für Techno- und Wirtschaftsmathematik zum dem Themenbereich Simulation fortgesetzt. Weitere Themen der Reihe, die im Januar 2018, jeweils am 2. Donnerstag im Monat, fortgesetzt wird, sind:

- Rechtliche Aspekte der Nutzung des Verfahrens,
- Bauteilprüfung und –optimierung,
- Selective Laser Melting – Fertigungsgerechte und kostenoptimierte Bauteilgestaltung,
- Anwendungen im Polymerbereich,
- Neue Materialentwicklungen,
- Anwendungsbeispiele im industriellen Umfeld,
- Aus- und Weiterbildungsangebote sowie
- aktuelle Forschungsprojekte und
- die betriebswirtschaftliche Sicht auf das Verfahren.



Technologien made in Rheinland-Pfalz

Transferinitiative RLP

Transferinitiative Rheinland-Pfalz

Das Projekt „Transferinitiative Rheinland-Pfalz“ der IMG Innovations-Management GmbH, Kaiserslautern, wird durch die Stiftung Rheinland-Pfalz für Innovation unterstützt. Es fokussiert dabei auf drei Schwerpunktbereiche, die im Land Rheinland-Pfalz besondere Stärken aufweisen: „Industrie 4.0“, „Personalisierte Medizin“ sowie „Leichtbau und Neue Materialien“. Das Projekt folgt dabei den Leitgedanken der Innovationsstrategie des Landes.

Ein zentrales Ziel hierbei ist die Intensivierung von Austauschprozessen zwischen Vertretern von Forschungseinrichtungen im Land, wissenschaftlichen Kompetenzträgern mit international hoher Reputation, Unternehmen der Wirtschaft, sowie Verbänden und Netzwerken in Rheinland-Pfalz.

IMG Innovations-Management GmbH

Die IMG Innovations-Management GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB). Die IMG hat primär die Aufgabe, durch Maßnahmen des Technologietransfers und des Innovationsmanagements die Wettbewerbsfähigkeit insbesondere mittelständischer Unternehmen mit Sitz in Rheinland-Pfalz zu stärken. Eine wichtige Aufgabe hierbei ist es, den Transfer wissenschaftlicher Forschungsergebnisse von der Wissenschaft in die rheinland-pfälzische Wirtschaft zu beschleunigen. Hierzu kooperiert die IMG mit einer Vielzahl von Einrichtungen und Unternehmen. Auf diesem Wege können wichtige Kompetenzen ausgetauscht und kultiviert werden.

Technologieland Hessen

Unter der Marke „Technologieland Hessen“ fördert die Abteilung Technologie & Innovation der Hessen Trade & Invest GmbH die Entwicklung, Anwendung und Vermarktung wichtiger Schlüsseltechnologien. Im Auftrag des hessischen Wirtschaftsministeriums bietet sie zahlreiche Serviceangebote für hessische Unternehmen.

Hessen Trade and Invest GmbH

Die Hessen Trade & Invest GmbH (HTAI) ist die Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft des Landes Hessen. Ihre Aufgabe ist die Sicherung und Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschafts- und Technologiestandortes Hessen. Die HTAI ist zentraler Ansprechpartner für Unternehmen aus Hessen und solche, die nach Hessen kommen, sowie für wissenschaftliche, politische und gesellschaftliche Institutionen. Durch die interdisziplinäre Aufstellung und die breite Vernetzung bringt die HTAI Akteure zusammen, identifiziert Trends und setzt konkrete Maßnahmen für die Wirtschaft um.